

Oregano Öl (Oregano Oil)

Oreganoöl das natürliche Antibiotikum.

Eigenschaften natürliches Oregano von Talya:

- Botanischer Pflanzenname: Organum Vulgare
- Qualität: Wildwuchs
- Gewinnungsart: Wasserdampf Destillation
- Bezeichnung: ätherisches Öl
- Pflanzenteil: Blatt
- Herkunft: Türkei
- Vegan | Tierversuchsfrei: Ja
- Zertifizierung: FDA Lebensmittelüberwachung
- Inhalt: 20ml

Fülldatum | Chargennummer: auf der Verpackung

Oreganoöl ist ein uraltes Heilmittel mit grosser Wirkung.

Oregano ist eine uralte Heilpflanze mit wohltuenden Inhaltsstoffen. Das konzentrierte Öl wird durch Wasserdampfdestillation gewonnen. Die Wirkstoffe bleiben enthalten und können die gesamte Heilkraft entfalten. Talya Oreganoöl ist antibakteriell und ein natürliches Antibiotikum. Die natürlichen Inhaltsstoffe des ätherischen Oreganoöls sind Thymol, Carvacrol, P-Cymol und Borneol. Gemeinsam sorgen sie für antiseptische Eigenschaften, wirken Entzündungshemmend, antibakteriell. Sie sind ein natürliches Schmerzmittel und aktivieren zudem Enzyme die im Zellinneren oxidativen Stress hemmen.

Des weiteren sind im Talya Oreganoöl essenzielle Vitamine und Mineralstoffe enthalten, wie Vitamin C, B, K, Zink, Magnesium, Kalzium, Eisen und Flavonoide.

Das Talya Oreganoöl kann sowohl innerlich als auch äusserlich verwendet werden. Bei einem reinen konzentrierten Oregano-Öl ist das nicht möglich, da es starke Reizungen verursachen würde. Das Talya Oreganoöl ist in einem bekömmlichen Verhältnis mit Sonnenblumenkernöl gemischt und kann daher eingenommen werden.

Inhaltsstoffe:

naturreines Aetheroleum Organum Vulgare | naturreines Oleum Helianthus mit zusätzlichen Vitaminen A, B, C, D, E und K. In der Lichtschutz Glasflasche.

Anwendungsbeispiele:

Oregano-Öl mit stark fungiziden Wirkstoffen (tötet Pilze und deren Sporen ab). Bei Reizung der Atemwege, gegen Akne, Herpes, Warzen, Astma, Blasenentzündung, Bronchitis, Fusspilz, Hautpilz, Dampilz und Darmparasiten, Pilzbefall im Mundraum, Zahnschmerzen, Husten, Keuchhusten, Kreislaufbeschwerden, Schuppen, Kopfhautpilz, Schnupfen auch Vorbeugend, gegen Lustlosigkeit.

Tipp: Einen Teelöffel Talya Oreganoöl in einen Topf siedendes Wasser geben und 3 x täglich inhalieren. Die abgekühlte Mischung kann zum Gurgeln bei Entzündungen im Mund und Rachenraum sowie bei Zahnschmerzen genutzt werden.

Gebrauchsempfehlung:

Zur inneren Anwendung 3 x täglich 4 bis 5 Tropfen in ein Glas Wasser oder auf ein Stück Zucker, anschliessend ein Glas Wasser trinken. Je nach persönlicher Verträglichkeit kann das Talya Ore-

Oregano Öl (Oregano Oil)

ganoöl auf leeren Magen genommen werden. Hier hat es die grösste Wirkung. Die Einnahme während den Mahlzeiten empfiehlt sich für Menschen mit empfindlichem Magen.

Zur äussere Anwendung 2 x täglich sparsam auf die gereinigte Haut auftragen. Wir empfehlen zur Reinigung unser Talya Rosenwasser.

Hinweis:

Bitte bei Raumtemperatur aufbewahren, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Oreganoöl ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. Augenkontakt vermeiden. Oreganoöl ist kein Lebensmittel und kein Arzneimittel.

Es empfiehlt sich, nach dem ersten Öffnen der Fläschchen, das Datum auf das Etikett zu schreiben. Die Haltbarkeit der Öle beträgt maximal ein Jahr. Bitte die Fläschchen nach Gebrauch schnell wieder verschliessen. Ätherische Öle reagieren mit Sauerstoff und Luftfeuchtigkeit.

Phytotherapie:

Ist der Einsatz von pflanzlichen Mitteln. Es ist ein Begriff aus der Naturheilkunde. Hier werden verschiedene Therapien wie Behandlungen mit Bädern, Wärme, Kälte oder Umstellung der Ernährung behandelt. Gemeinsam ist, dass auf Chemische Arzneimittel verzichtet wird.

Talya Produkte werden in Zusammenarbeit mit Universitäten Laborgetestet. Sie sind durchgehend zertifiziert. GMP, Halal, Qualität Management ISO9001, Lebensmittelsicherheit ISO22000.

Allgemeine Information zur Haltbarkeit der Talya Öle:

Grundsätzlich sollten alle Öle nach dem Öffnen zügig aufgebraucht werden. Die Talya Öle haben nach dem ersten Öffnen eine maximale Haltbarkeit von bis zu einem Jahr. Das variiert je nach Art der Öle.

Ätherische Öle sind unterschiedlich lange haltbar. Die Länge der Haltbarkeit hängt auch davon ab, ob das Fläschchen nach Gebrauch sofort verschlossen wird oder nicht.

A. Monoterpenhaltige Öle, z.B. Nadelbaumöle:

Haben die kürzeste Haltbarkeit. Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, riechen sie nicht mehr waldig, sondern eher nach Pinselreiniger.

B. Zitrusöle:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, riechen sie weniger fruchtig, sondern eher stumpf oder matt.

C. Aldehydhaltige Öle wie z.B. Melisse, Eukalyptus, Myrte:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, werden sie klebrig, ziehen Fäden und werden dunkler.

D. Esterhaltige Öle wie z.B. Lavendel, Salbei, Kamille:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, werden sie zähflüssig und klebrig.

Tipp:

Verklebte Ölreste an der Verschlusskappe, oder auch am Flaschengewinde können mit einem flussfreien Tuch und heissem Wasser entfernt werden.